

Jesus, der Fürst des Lebens, klopft an die Tür deines Herzens. Der König der Könige möchte Teil deines Lebens sein. Willst du ihn nicht bitten, heute hereinzukommen? Willst du nicht ein treuer Bürger seines Reiches sein?



Die Bibel sagt: *"Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer immer auf meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich einkehren und das Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir."*
Offenbarung 3:20

-16-

Vor langer Zeit hatte der größte König, der jemals auf der Erde regiert hat, einen Aufstand in seinem Reich. Traurigerweise wurden alle seine Untertanen zum Tode verurteilt. Aber der gute König liebte sie, und er hatte einen Plan, um sie zu retten und das untergehende Königreich zu retten. Dies ist die Geschichte, die im Buch des Königs, der Bibel, aufgezeichnet ist.



-1-

Jesus fasste die Gebote so zusammen: *"Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Verstand. Dies ist das höchste und erste Gebot."*



Und das zweite ist ihm gleich: *"Das zweite aber ist ihm gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst."*
Matthäus 22:37-39

-14-

Alles war perfekt, bis Adam und Eva, zwei seiner Untertanen, dem König ungehorsam waren. Sie entschieden sich, auf eine böse, sprechende Schlange, genannt Satan, zu hören. Weil sie dem König nicht gehorcht hatten, mussten sie nach dem Gesetz des Landes sterben.



Die Bibel sagt, "Jeder, der tut, was der Sünde entspricht, tut nicht, was dem Gesetz entspricht, und Sünde ist das, was dem Gesetz nicht entspricht."
1 Johannes 3:4

"Denn der Sünde Sold ist Tod..." Römer 6:23

-3-

Wir können nicht anders, als den zu lieben, der uns zuerst geliebt hat und gestorben ist, um uns zu retten. Heute ruft Jesus die Sünder auf, Buße zu tun und sich von ihren Sünden abzuwenden.



Die Bibel sagt: *"...das Blut seines Sohnes Jesus reinigt uns von aller Sünde. Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, ist er so treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit"*
1 Johannes 1:7,9

-12-

Der König beschloss, seinen eigenen Sohn als besonderes Geschenk zu schicken, um die Menschen zu retten, die ihre Sünden bereuen und bereuten. Er befahl: *"du sollst ihm den Namen Jesus geben, denn er wird sein Volk von ihren Sünden retten."* Und so wurde der Himmelsfürst als Baby gesandt und in einem Stall geboren. Doch für die meisten blieb sein Kommen unbemerkt.



Die Bibel sagt, *"Denn der Sünde Sold ist Tod, die Gabe Gottes aber ist ewiges Leben in Christus Jesus, unserem Herrn."*
Römer 6:23

-5-

Aber böse Menschen ließen Jesus an ein Kreuz nageln. Dort entschied sich der Friedensfürst zu sterben, damit Sünder von der Sünde befreit werden können. Er bezahlte die Todesstrafe für dich und mich.



Die Bibel sagt, *"Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. Denn Gott hat den Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn gerettet werde."* Johannes 3:16,17

-10-

Als Jesus heranwuchs und ein Mensch wurde, versuchte die Schlange Satan, auch Jesus dazu zu bringen, die Gesetze des Reiches zu missachten. Aber Jesus gehorchte immer seinem Vater und entschied sich, das Böse abzulehnen. Jesus sagte zu Satan: *"steht geschrieben: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht versuchen."* Matthäus 4:7



Die Bibel sagt, *"[Jesus] ...in allem auf gleiche Weise versucht worden ist, aber ohne Sünde."* Hebräer 4:15

-7-

Leider hörte das Problem der Sünde nicht bei Adam und Eva auf. Der Ungehorsam verbreitete sich wie eine Krankheit, ihr eigener Sohn ermordete seinen Bruder und schließlich waren auch alle Untertanen des guten Königs ungehorsam geworden. Aber der gute König hatte einen Plan. Er würde sich für die Menschen in seinem Reich auf der Erde einsetzen.



Die Bibel sagt, **„Darum: Wie durch einen Menschen die Sünde in die Welt kam und durch die Sünde der Tod, und so der Tod zu allen Menschen gelangte, weil alle sündigten.“** Römer 5:12

-4-

Vor langer Zeit, noch bevor er seinen Sohn auf die Erde sandte, schrieb der König der Könige sein Gesetz, seine 10 Gebote, mit seinem eigenen Finger in Stein. Der König der Könige hat versprochen, Tausenden, die ihn lieben und seine Gebote halten, Barmherzigkeit zu erweisen.



Die Bibel sagt: **„Denn darin besteht die Liebe zu Gott: dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer.“** 1Johannes 5:3 Jesus sagte: **„Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten.“** Johannes 14:15

-13-

Dieser König besaß mehr Land und Meere, als je ein König zuvor besessen hat. Er sprach sogar so kraftvolle Worte, dass Licht, Luft, Wasser, Pflanzen und Tiere erschienen, als er sprach.



Die Bibel sagt, **„Durch das Wort des Herrn sind die Himmel gemacht und durch den Hauch seines Mundes ihr ganzes Heer. Denn er ist es, der sprach, und es geschah, der gebot, und es stand da.“** Psalm 33:6, 9

-2-

Eines Tages wird der König der Herrlichkeit kommen, um seine treuen Bürger des Reiches zu sammeln. Diejenigen, die **„den Geboten Gottes und am Glauben an Jesus!“** Offenbarung 14:12



Die Bibel sagt: **„Siehe, er kommt mit den Wolken, und sehen wird ihn jedes Auge,“** Offenbarung 1:7 Und der König der Könige sagt: **„Siehe, ich komme bald, und den Lohn bringe ich mit, um einem jeden zu geben, wie es seinem Werk entspricht.“** Offenbarung 22:12

15-

Der Fürst des Himmels wirkte unter seinem geliebten Volk. Er brachte Freude und Frieden in die kranken Herzen. Er heilte die Kranken, erweckte die Toten und gab den Hoffnungslosen Hoffnung.



Jesus sagte: **„Der Geist des Herrn ruht auf mir, weil er mich gesalbt hat, Armen das Evangelium zu verkündigen. Er hat mich gesandt, Gefangenen Freiheit und Blinden das Augenlicht zu verkündigen, Geknechtete in die Freiheit zu entlassen.“** Lukas 4:18

-8-

Er erklärte von sich selbst: **„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater, es sei denn durch mich.“** Johannes 14:6 Sogar die Kinder liebten es, in seiner Nähe zu sein. Er nahm sich immer Zeit für sie.



„Jesus...sagte zu ihnen: Lasst die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“ Markus 10:14

-9-

Engel wurden vom König des Reiches zu den demütigen Hirten gesandt, um die Geburt des neugeborenen Friedensfürsten zu verkünden. Sie sangen: **„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden unter den Menschen seines Wohlgefallens.“**



Die Bibel sagt, **„Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt ihn Wunderbarer, Ratgeber, starker Gott, ewiger Vater, Friedefürst.“** Jesaja 9:6

-6-

Aber das ist noch nicht das Ende der Geschichte. Weil Jesus, der Fürst des Lebens, ganz Mensch und ganz Gott war, hatte er die Macht, wieder aufzuerstehen. Und am dritten Tag ist er aus dem Grab auferstanden. Diese Geschichte gibt uns Hoffnung, dass wir von der Sünde gerettet werden können.



Die Bibel sagt, **„Denn wenn du mit deinem Mund bekennst, dass Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden.“** Römer 10:9

-11-